



## 24/SVV/0296

Antrag des Ortsbeirates  
öffentlich

# Reaktivierung Pappelweg und Erschließung Gutsanlage Satzkorn

<i>Einreicher:</i> Ortsbeirat Satzkorn; Dieter Spira, Susanna Krüger	<i>Datum</i> 07.03.2024
---	----------------------------

<i>geplanter Sitzungstermin</i> 21.03.2024	<i>Gremium</i> Ortsbeirat Satzkorn	<i>Zuständigkeit</i> Entscheidung
---	---------------------------------------	--------------------------------------

### Beschlussvorschlag:

Der Ortsbeirat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird gebeten zu prüfen, in welcher Form der Pappelweg zur Durchwegung zwischen Bolzplatz und Dorfstraße sowie zur Erschließung der Gutsanlage Satzkorn entwickelt und genutzt werden kann und wie die Stadt Potsdam diese Maßnahme unterstützen wird.

Dem Ortsbeirat Satzkorn ist bis Juni 2024 darüber Bericht zu erstatten.

### Begründung:

Der Antrag bezieht sich auf das Wegekonzept, das die Satzkorner BürgerInnen 2023-2024 im Rahmen des „Dorfdialogs – Ortsgestaltung mit Architekten“ entwickelt haben. Zwischen der Satzkorner Bergstraße (Höhe Bolzplatz) und der Dorfstraße soll eine bestehende Wegeverbindung qualifiziert werden, die

- eine direkte Durchwegung zwischen Dorfstr. und Satzkorner Bergstraße ermöglicht
- einen attraktiven Rundweg entlang der Apfelbaumplantage, durch die denkmalgeschützte sanierte Gutsanlage und den historischen Dorfanger mit der barocken Kirche ermöglicht
- einen direkten Zugang zum Bolzplatz und zum Hundeplatz vom hinteren Teil des Dorfes und der Gutsanlage schafft
- eine Zuwegung von der Satzkorner Bergstraße zum Gutsgelände schafft und damit zu einer Entlastung der vielbefahrenen Dorfstraße (Ortsdurchfahrt) führt
- eine direkte Zuwegung zum geplanten Hofladen Huschke ermöglicht
- die öffentliche Sichtbarkeit der denkmalgeschützten Gutsanlage von der Satzkorner Bergstraße erhöht
- eine direkte und kürzere Wegeverbindung vom hinteren Teil des Dorfes und der Gutsanlage zum Bahnhof Marquardt schafft (relevant z.B. für Satzkorner BürgerInnen, Mitarbeiter und Gäste der Gutsanlage und des Tulpenhauses)
- das Potsdamer Radwegenetz verbessert (Pappelweg liegt an einer Hauptroute 2. Stufe / Radverkehrskonzept Potsdam)
- perspektivisch ermöglicht, dass die Gutsanlage über eine neu anzulegende

Bushaltestelle für den 609er Bus an der Ecke Pappelweg/Satzkorn Bergstraße einen direkten ÖPNV-Anschluss erhält

- eine Voraussetzung für die geplante direkte Wegeverbindung zwischen Satzkorn und Fahrland, zwischen Satzkorn Bergstraße und Ketziner Straße schafft (über den Pappelweg, den Schlossweg und den geplanten Hochweg über die Jubelitz)
- das Tulpenhaus / Obstgut Marquardt und Gutshaus z.B. für Radtouristen, die vom Bahnhof Marquardt kommen, besser erreichbar macht
- die über die Satzkorn Bergstraße führende Brandenburger Radrundtour „Otto Lilienthal“ quer durch das Havelland (Gut Satzkorn als Zwischenziel) aufwertet
- die Zugänglichkeit / Attraktivität der geplanten kulturellen und gastronomischen Angebote auf der Gutsanlage verbessert

Der Pappelweg ist eine öffentlich gewidmete Anliegerstraße, die zurzeit gesperrt ist. Der private Eigentümer des Pappelwegs hat im Rahmen des Dorfdialogs seine Verkaufsbereitschaft signalisiert.

Anmerkung: Der Dorfdialog in Satzkorn wurde vom „Forum ländlicher Raum - Netzwerk Brandenburg“ organisiert, aus Mitteln des Europäischen Landwirtschaftsfonds im Auftrag des Ministeriums für Landwirtschaft, Umwelt und Klimaschutz des Landes Brandenburg gefördert und von der Brandenburgische Architektenkammer unterstützt.

**Anlagen:**

- |   |   |            |
|---|---|------------|
| 1 | Ausschnitt Dorfdialog Satzkorn_PlanApril2023_final_kl-2 | öffentlich |
| 2 | Wegeverbindung Pappelweg_Satzkorn-2                     | öffentlich |